Das Treffen der Statthalter von Nordamerika: Eine Gelegenheit zusammenzukommen und sich auszutauschen

Ein Gruppenfoto in der Kirche St. John der Creighton University in Omaha beim Jahrestreffen der Statthalter für Nordamerika.

Anfang Juni kamen **die sechzehn Statthalter Nordamerikas zu ihrem Jahrestreffen in Omaha** in Nebraska in den USA zusammen. Die Stadt Omaha liegt am Ufer des Missouri in Mittelamerika… und ist eine Etappe des „Lewis & Clark National Historic Trail“. Die Stadt ist für die Geschichte, ihre Pioniere, ihre Landwirtschaft, ihre Rinderindustrie bekannt und ist ein Eisenbahnund Handelsknotenpunkt. Seine Exzellenz Professor Thomas Pogge, Statthalter für Northern USA Lieutenancy und seine Gattin Anne organisierten dieses Treffen.

Seine Eminenz **Kardinal Edwin O’Brien**, Großmeister, und der **damalige Generalgouverneur Agostino Borromeo** kamen aus Rom, um an dem Treffen teilzunehmen. Auch der Vize-Generalgouverneur P. Powers und drei Mitglieder des Großmagisteriums waren bei dem zweitägigen Treffen mit Msgr. John E. Kozar, dem Generalsekretär der Katholischen Wohlfahrtsorganisation für den Nahen Osten (CNEWA), und Msgr. Robert Stern, dem ehemaligen Generalsekretär des CNEWA und Konsultor des Ordens vertreten.

Am Donnerstagabend, 1. Juni, leitete Msgr. George J. Lucas, Erzbischof von Omaha, die Vesper in Gegenwart des Großmeisters in der Jesuiten-Kirche St. John, die kürzlich renoviert wurde und sich auf dem Universitätsgelände der Creighton University befindet. Es ist eine kürzlich von den Statthaltern eingeführte Praxis, die Treffen mit dem Vesper-Gebet zu eröffnen. Dieses Jahr hatten die Statthalter und ihre Gattinnen die einmalige Gelegenheit, **die Vesper mit über 180 Seminaristen** aus den ganzen USA, Kanada und verschiedenen Ländern zu singen. Diese Seminaristen nahmen am „Summer Spiritual Formation Program“ teil, das vom Institute for Priestly Formation (IPF) mit Sitz in Omaha angeboten wurde. Nach der Vesper fand ein Empfang in der Physicians Mutual Insurance

Company statt, der von Robert und Betsy Reed, den Konsultoren für die Ordensprovinz Omaha organisiert wurde.

Am Freitagmorgen begann das Treffen mit der Einführungsansprache des Großmeisters, der den Akzent auf die Bedeutung dieses Jahrestreffens legte und darum bat, dass die Statthalter ihre Bemühungen um **die geistliche Erneuerung der Ritter und Damen fortsetzen**. Auch **Generalgouverneur Agostino Borromeo** ergriff vor den Teilnehmern das Wort und kündigte **das Ende seines Mandates als Gouverneur des Ordens** an. Professor Borromeo legte einen Rückblick auf seine Dienstjahre vor und lieferte die jüngsten Informationen über die Stiftung St. Johannes der Täufer und das Hotel Columbus sowie über die Ernennung des neuen Generalgouverneurs des Ordens, den Botschafter und Grafen Leonardo Visconti di Modrone.

Nach der Sitzung am Morgen kehrten die Statthalter und ihre Gattinnen in die Kirche St. John zurück, wo Kardinal O'Brien die Heilige Messe feierte und eine ergreifende, bewegende Predigt für die Gemeinschaft IPF und die Seminaristen hielt.

Am Freitagnachmittag lieferte **der Vize-Generalgouverneur P. Powers eine detaillierte Darstellung der Finanzen des Ordens** sowie eine Aktualisierung bezüglich des Standes der überarbeiteten Statuten des Ordens und kündigte den Termin für die „Consulta" 2018 in Rom an.

Am Freitagabend wurden alle Statthalter zu Familie Pogge nach Hause zu einem wunderbaren Abendessen mit gegrillten Omaha-Steaks eingeladen. Im Lauf dieser beiden Tage des Treffens kam eine große Vielfalt von Themen zur Sprache und wurden Ideen ausgetauscht, die von den Geschäftsfällen einer Statthalterei über die Finanzen bis zur Liturgie, den Wallfahrten und der Ausbildung der Kandidaten reichten. Mehrere kürzlich ernannte Statthalter nahmen an der Begegnung teil, die ihnen Gelegenheit gab zu beobachten und sich an verschiedenen Diskussionen zu beteiligen.

Am Samstagmorgen lieferte **Professor Thomas McKiernan, Vorsitzender der Heilig-Land-Kommission**, eine Aktualisierung bezüglich der derzeit im Patriarchat laufenden Projekte sowie einen Überblick über die Programme für 2017. Zudem gab **Msgr. John E. Kozar**, Vorsitzender der Wohlfahrtsorganisation für den Nahen Osten (CNEWA), der kürzlich aus dem Heiligen Land zurückgekehrt ist, einen Überblick aus erster Hand über die derzeitige Flüchtlingskrise, der die Christen in Syrien und im Irak gegenüberstehen.

Der letzte Tag des Treffens umfasste Diskussionen über das Referenten-Büro, über ein Knappen-Programm, über das Vermächtnis- Programm, über die Bemühungen um die Anwerbung von Kandidaten und über die für **die „Consulta" 2018** vorgesehenen Aktivitäten. Die Statthalter profitierten auch von der ihnen gewährten Zeit, um Diskussionen zu Themen aller Art zu führen, was Anlass zu einem kernigen Austausch über die besten Praktiken und zu einem Gespräch über die jeweiligen Ideen führte.

Gegen Ende des Samstagnachmittags nahmen die Statthalter und ihre Gattinnen an der Vorabendmesse des Pfingstfestes teil, bei der Msgr. Kozar der Hauptzelebrant war und die Predigt hielt. Das Treffen ging am Samstag offiziell mit einem Abendessen zu Ehren des Großmeisters und des Generalgouverneurs zu Ende. S. E. Thomas Pogge schenkte dem Generalgouverneur im Namen der Statthalter von Nordamerika ein sehr schönes gerahmtes Bild Unserer Lieben Frau von Palästina als Zeichen der Dankbarkeit und der Zufriedenheit mit allem, was er für den Orden im Lauf seiner verschiedenen Mandate getan hat.

John Carmen Piunno

Mitglied des Großmagisteriums

(18. Juli 2017)